

## Altersteilzeit

Die Altersteilzeit gibt älteren ArbeitnehmerInnen die Möglichkeit, ihre Arbeitszeit zu reduzieren. So wird ein besserer Übergang in die Pension geschaffen. Die ArbeitnehmerInnen verlieren dabei weder Pensionsbezüge oder Arbeitslosenansprüche noch Ansprüche von der Krankenkasse.

### So funktioniert die Altersteilzeit

Die ArbeitnehmerInnen können ihre Arbeitszeit um 40 bis 60% verringern und erhalten mit einem Zuschuss des Arbeitsmarktservice (AMS) zwischen 70 und 80% des bisherigen Einkommens. Die Sozialversicherungs-Anteile für Kranken-, Pensions- und Arbeitslosenversicherung werden in der bisherigen Höhe (max. bis zur geltenden Höchstbeitragsgrundlage) vom Arbeitgeber weiterbezahlt.

Der Arbeitgeber entrichtet die Sozialversicherungsbeiträge (Kranken-, Unfall-, Pensions- und Arbeitslosenversicherung) auf Grundlage des Einkommens vor der Herabsetzung der Arbeitszeit. Eine Abfertigung wird auf Basis der Arbeitszeit vor der Herabsetzung der Normalarbeitszeit berechnet.

### Die Altersgrenze

Das Zugangsalter beträgt für Frauen 53 Jahre, für Männer 58 Jahre.

### Voraussetzungen für Altersteilzeit

In den letzten 25 Jahren muss der Arbeitnehmer bzw. die Arbeitnehmerin mindestens 15 Jahre arbeitslosenversicherungspflichtig beschäftigt gewesen sein. Diese Voraussetzung muss zu Beginn der Vereinbarung erfüllt sein.

Das bisherige Beschäftigungsausmaß im letzten Jahr vor Beginn der Altersteilzeit darf höchstens 40% unter der gesetzlichen bzw. kollektivvertraglichen Arbeitszeit liegen. Bei einer 40 Stunden-Woche sind das 24 Stunden, bei 38,5 Stunden sind das 23,1 Stunden pro Woche.

Voraussetzung ist die Vereinbarung, die Arbeitszeit auf 40 - 60% der Normalarbeitszeit zu verringern. Außerdem muss vereinbart werden, dass der Arbeitgeber dem Arbeitnehmer oder der Arbeitnehmerin einen Lohnausgleich, der die Hälfte des Entgeltverlustes beträgt, erstattet.

### Wie wird die Altersteilzeit ermittelt?

Meistens werden 75% der Bezüge vereinbart. Im nachfolgenden Beispiel wird von einem Brutto vor der Altersteilzeit von EUR 2.800,- ausgegangen, d.h. 2.100,- sind weiter Bruttobezug und 700,- sind Altersteilzeit laufend.

Die SV errechnet sich für den/die ArbeitnehmerIn wie folgt:

- Bemessung von EUR 2.100,-
- davon der SV-Satz von 18,07% sind 379,47,
- plus KU und WF von der Altersteilzeit laufend, das sind  $700 * 1\%$  sind 7,- daher gesamte SV DN 386,47.

Bei der SZ erfolgt die Berechnung genauso, nur gibt es hierbei kein KU/WF, die zur SV addiert werden!

Am Bemessungsgrundlagennachweis GKK ist ersichtlich, dass die SV trotzdem zur Gänze abgeführt werden muss, jedoch erhält der Arbeitgeber vom AMS die Beträge der Altersteilzeit refundiert. Hierzu gibt es die Altersteilzeitliste im Menü Div. Listen.

**Folgende Standard-Lohnarten werden benötigt**

**Lohnart Nr. 006 (für die laufende Abrechnung)**

Bezeichnung AltersTZ lfd. SVBmg+  
Stundensumme 00 nur Betragseingabe  
Betragssumme 27 AltersTZ lfd.SV+  
Lohnkto-summe 01 keine Kto-Zeile

**Lohnart Nr. 806 (für die Sonderzahlung)**

Bezeichnung AltersTz Sz SvBmg+  
Stundensumme 00 nur Betragseingabe  
28 AltersTZ Sz.Sv+  
Lohnkto-summe 01 keine Kto.Zeile

**Wichtig!** Die Weitergabe dieser Information erfolgt ohne jegliche Gewähr und wir können keine Garantie auf Vollständigkeit und Richtigkeit übernehmen!

## Ausdrucke

Gehaltszettel

## Lohn / Gehaltsabrechnung 1. 5. - 31. 5. per 31.05.2012

VORFÜHRUNG  
FIRMENADRESSE  
1010 Wien

LSt 30 SV Tage 30 KrK 1 Gem 1

Mag (FH) Dr. Dkf Gruber Karl  
Triesterstraße 125  
1100 Wien

Pers.Nr 001  
Beruf GESCHÄFTSFÜHRER  
SV-Gr D1

Kontonr 00001308980  
32990 Raiffeisenbank Region Waldvier

Lohnart	Anzahl	Bmg/Satz	Betrag
001 Grundgehalt			2.100,00
006 AltersTz lfd. SvBmg+			700,00
Summe der Bezüge			2.100,00
Gesamtbrutto laufende Bezüge		2.100,00	
SV Beitrag laufende Bezüge		2.800,00	-386,47
Lohnsteuer laufende Bezüge		1.713,53	-256,27
989 Pfändung			-586,06
Resturlaubstage		46,00	
<b>LOHNZAHLUNG</b>			<b>871,20</b>
Mitarbeiter-Vorsorge		2.800,00	42,84

**Auszahlungs-Betrag 871,20**

Der Betrieb wird ausserdem belastet mit		SV Beitrag ohne MV	730,73
Dienstgeberbeitrag	94,50	Dienstgeberzuschlag	8,40
Dienstgeberabgabe		Kommunalsteuer	63,00

Krankenkasse Beitragsgrundlagennachweis

Wiener GKK		Konto Nummer 78126376			
		Steuernummer 1283137			
BEITRAGSNACHWEISUNG					
FUER DEN BEITRAGSZEITRAUM 5.2012		VORFÜHRUNG			
BEITR. GRUPPE	SUMME ALLG. BTR. GRUNDL.	SUMME DER SONDERZLG.	GESAMTSUMME JE GRUPPE	PROZ BTR SATZ GRP	GESAMTBEITRAG DG. + DN.
D1 DN	2 800,00		2 800,00	37,85 D1	1 059,80
KAMMERUMLAGE			2 800,00	,50 KU	14,00
WOHNBAUFUERDERUNGSBEITRAG			2 800,00	1,00 WF	28,00
IESG-ZUSCHLAG			2 800,00	,55 IE	15,40
MALUS-BEITRAEGE GEM. AMFFG F.			0	ARB.	
			F.	0	ANG.
SUMME DER MV-BEITRAEGE			N98		42,84
			GESAMTS.		1 160,04
DAVON BG F.UNBEZ.URLAUB			0		
GESCHAFTSFUEHRER 0, SUMME ALLG.BG			0	,SZ	0
DIE ANGEgebenEN BEITRAGSGRUNDLAGEN STIMMEN MIT DEN LOHN-UND GEHALTSUNTERLAGEN UEBEREIN.					
IN DIESER NACHWEISUNG WURDEN BEITRAEGE VERRECHNET FUER:					
0	ARBEITER	1	ANGESTELLTE	0	GERINGF.BESCH.ARBEITER
0	ARB.LEHRL.	0	ANG. LEHRL.	0	GERINGF.BESCH.ANGESTELLTE
0	ARB. UND	0	ANG.UNTERLIEGEN DEM EFZG.		
05.07.2012					
STAMPFLIE UND UNTERSCHRIFT					

Altersteilzeitliste

ALTERSTEILZEITLISTE MONAT 5

für Kostenstelle  
sortiert nach Nummer monatlich

Seite 1

Firma VORFÜHRUNG

Datum: 05.07.2012

Nummer	Name	Vers.Nr.	SV-Gr	BMG lf v. ATZ	BMG lf ab ATZ	ATZ lf	SV-DN ATZ lf	SV-DG ATZ lf	Kostenst
				BMG SZ v. ATZ	BMG SZ ab ATZ	ATZ SZ	SV-DN ATZ SZ	SV-DG ATZ SZ	
001	Mag (FH) Dr. Dkf Gruber Karl	4169020653	D1	2.800,00	2.100,00	700,00	119,49	279,30	01
<b>Gesamtsummen</b>				<b>2.800,00</b>	<b>2.100,00</b>	<b>700,00</b>	<b>119,49</b>	<b>279,30</b>	